

Ressort: Politik

Nordkorea versetzt Raketen in Alarmbereitschaft

Pjöngjang, 29.03.2013, 16:25 Uhr

GDN - Nordkorea hat als Reaktion auf die Entsendung kernwaffentauglicher US-Bomber nach Südkorea nach eigenen Angaben seine strategischen Raketeneinheiten in Alarmbereitschaft versetzt. Staatschef Kim Jong Un habe entschieden, "dass angesichts der gegenwärtigen Lage die Zeit gekommen sei, um mit den US-Imperialisten abzurechnen", hieß es am Freitag in einer von der nordkoreanischen Nachrichtenagentur KCNA verbreiteten Mitteilung.

Die Raketen könnten "jederzeit" abgefeuert werden, um Ziele auf dem US-amerikanischen Festland, die US-Militärbasen auf Hawaii und Guam sowie in Südkorea zu treffen, hieß es weiter. Es ist unbekannt, ob Raketen aus Nordkorea überhaupt die USA erreichen könnten. Russland warnte eindringlich vor einer Eskalation im Konflikt auf der koreanischen Halbinsel. Der russische Außenminister Sergej Lawrow rief auch die USA auf, von einseitigen Machtdemonstrationen abzusehen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-10866/nordkorea-versetzt-raketen-in-alarmbereitschaft.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com